

Inhaltsübersicht

Band 1

Vorwort zur fünften Auflage	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis	XXXIX
A. Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz – KWG)	1
B. Gesetz zur Reorganisation von Kreditinstituten (Kreditinstitute-Reorganisationsgesetz – KredReorgG)	1641
C. Gesetz zur Errichtung eines Restrukturierungsfonds für Kreditinstitute (Restrukturierungsfondsgesetz – RStruktFG)	1725
D. Verordnung zur Einreichung von Finanz- und Risikotragfähigkeitsinformationen nach dem Kreditwesengesetz (Finanz- und Risikotragfähigkeitsinformationenverordnung – FinaRisikoV)	1799
E. Verordnung zur Ergänzung der Großkreditvorschriften nach der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 646/2012 und zur Ergänzung der Millionenkreditvorschriften nach dem Kreditwesengesetz (Großkredit- und Millionenkreditverordnung – GroMiKV)	1851
F. Verordnung über die Liquidität der Institute (Liquiditätsverordnung – LiqV)	1889
G. Verordnung über die Anzeigen und die Vorlage von Unterlagen nach dem Kreditwesengesetz (Anzeigenverordnung – AnzV)	1921
H. Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (Institutsvergütungsverordnung – InstitutsVergV)	1969

Band 2

Inhaltsverzeichnis	VII
I. Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 646/2012 (EU-Bankenaufsichtsverordnung – CRR)	1
J. Verordnung zur angemessenen Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen und gemischten Finanzholding-Gruppen (Solvabilitätsverordnung – SolvV)	1615
Sachverzeichnis	1681

Inhaltsverzeichnis

I. Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 646/2012 (EU-Bankenaufsichtsverordnung – CRR)

Einführung	18
Teil 1. Allgemeine Bestimmungen	25
Titel I. Gegenstand, Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	25
Art. 1 Anwendungsbereich	25
Art. 2 Aufsichtsbefugnisse	27
Art. 3 Anwendung strengerer Anforderungen durch Institute	28
Art. 4 Begriffsbestimmungen	28
Art. 5 Besondere Begriffsbestimmungen für Eigenmittelanforderungen für das Kreditrisiko ..	104
Titel II. Anwendungsebenen	105
Kapitel 1. Erfüllung der Anforderungen auf Einzelbasis	105
Art. 6 Allgemeine Grundsätze	105
Art. 7 Ausnahmen von der Anwendung der Aufsichtsanforderungen auf Einzelbasis	106
Art. 8 Ausnahmen von der Anwendung der Liquiditätsanforderungen auf Einzelbasis	109
Art. 9 Konsolidierung auf Einzelbasis	111
Art. 10 Ausnahmen für Kreditinstitute, die einer Zentralorganisation ständig zugeordnet sind	112
Kapitel 2. Aufsichtliche Konsolidierung	113
Abschnitt 1. Anwendung der Anforderungen auf konsolidierter Basis	113
Art. 11 Allgemeine Behandlung	113
Art. 12 Finanzholdinggesellschaft oder gemischte Finanzholdinggesellschaft mit sowohl einem Kreditinstitut als auch einer Wertpapierfirma als Tochterunternehmen	114
Art. 13 Anwendung der Offenlegungspflichten auf konsolidierter Basis	114
Art. 14 Anwendung der Anforderungen von Teil 5 auf konsolidierter Basis	117
Art. 15 Ausnahme von der Anwendung der Eigenmittelanforderungen auf konsolidierter Basis für Wertpapierfirmengruppen	117
Art. 16 Ausnahme von der Anwendung der Anforderungen hinsichtlich der Verschuldungsquote auf konsolidierter Basis auf Wertpapierfirmengruppen	118
Art. 17 Beaufsichtigung von Wertpapierfirmen mit einer Befreiung von den Eigenmittelanforderungen auf konsolidierter Basis	118
Abschnitt 2. Methoden der aufsichtlichen Konsolidierung	124
Art. 18 Methoden der aufsichtlichen Konsolidierung	124
Abschnitt 3. Aufsichtlicher Konsolidierungskreis	132
Art. 19 Aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommene Unternehmen	132
Art. 20 Gemeinsame Entscheidungen über Aufsichtsanforderungen	132
Art. 21 Gemeinsame Entscheidungen über die Anwendungsebene von Liquiditätsanforderungen	134
Art. 22 Teilkonsolidierung von Unternehmen in Drittländern	134
Art. 23 Unternehmen in Drittländern	134
Art. 24 Bewertung von Vermögenswerten und außerbilanziellen Posten	135
Teil 2. Eigenmittel	144
Vorbemerkung	144
Titel I. Bestandteile der Eigenmittel	145
Kapitel 1. Kernkapital	145
Art. 25 Kernkapital	145

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 2. Hartes Kernkapital	145
Abschnitt 1. Posten und Instrumente des harten Kernkapitals	145
Art. 26 Posten des harten Kernkapitals	145
Art. 27 Zu den Posten des harten Kernkapitals zählende Kapitalinstrumente von Gegenseitigkeitsgesellschaften, Genossenschaften, Sparkassen und ähnlichen Instituten	150
Art. 28 Instrumente des harten Kernkapitals	153
Art. 29 Kapitalinstrumente von Gegenseitigkeitsgesellschaften, Genossenschaften, Sparkassen und ähnlichen Instituten	170
Art. 30 Nichterfüllung der Bedingungen für Instrumente des harten Kernkapitals	172
Art. 31 Von staatlichen Stellen im Notfall gezeichnete Kapitalinstrumente	173
Abschnitt 2. Aufsichtliche Korrekturposten	175
Art. 32 Verbriefte Aktiva	175
Vorbemerkung zu Art. 33–35	175
Art. 33 Sicherungsgeschäfte für Zahlungsströme und Wertänderungen eigener Verbindlichkeiten	216
Art. 34 Zusätzliche Bewertungsanpassungen	228
Art. 35 Aus der Zeitwertbilanzierung resultierende nicht realisierte Gewinne und Verluste	230
Abschnitt 3. Abzüge von den Posten des harten Kernkapitals, Ausnahmen und Alternativen	237
Vorbemerkung zu den Abzugsregelungen gemäß Art. 36 ff., 56 ff. und 66 ff.	237
Unterabschnitt 1. Abzüge von den Posten des harten Kernkapitals	243
Art. 36 Abzüge von den Posten des harten Kernkapitals	243
Art. 37 Abzug immaterieller Vermögenswerte	253
Art. 38 Abzug von der künftigen Rentabilität abhängiger latenter Steueransprüche	254
Art. 39 Steuerüberzahlungen, Verlustrückträge und nicht von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche	255
Art. 40 Abzug negativer Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge	255
Art. 41 Abzug der Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage	256
Art. 42 Abzug von Positionen in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals	256
Art. 43 Wesentliche Beteiligung an einem Unternehmen der Finanzbranche	257
Art. 44 Abzug von Positionen in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche und bei Überkreuzbeteiligung eines Instituts mit dem Ziel der künstlichen Erhöhung der Eigenmittel	258
Art. 45 Abzug von Positionen in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche	258
Art. 46 Abzug von Positionen in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen ein Institut keine wesentliche Beteiligung hält	259
Art. 47 Abzug von Positionen in Instrumenten des harten Kernkapitals, wenn ein Institut eine wesentliche Beteiligung an einem Unternehmen der Finanzbranche hält	261
Unterabschnitt 2. Abzug von Posten des harten Kernkapitals – Ausnahmen und Alternativen	261
Art. 48 Schwellenwerte für Ausnahmen vom Abzug von Posten des harten Kernkapitals ...	261
Art. 49 Erfordernis von Abzügen im Falle von Konsolidierung, zusätzlicher Beaufsichtigung oder institutsbezogenen Sicherungssystemen	263
Abschnitt 4. Hartes Kernkapital	268
Art. 50 Hartes Kernkapital	268
Kapitel 3. Zusätzliches Kernkapital	268
Abschnitt 1. Posten und Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals	268
Art. 51 Posten des zusätzlichen Kernkapitals	268
Art. 52 Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals	269
Art. 53 Beschränkungen hinsichtlich des Ausfalls von Ausschüttungen aus Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals und Merkmale von Instrumenten, die eine Rekapitalisierung des Instituts behindern könnten	278

Inhaltsverzeichnis

Art. 54 Herabschreibung oder Umwandlung von Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals	278
Art. 55 Nichterfüllung der Bedingungen für Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals	283
Abschnitt 2. Abzüge von Posten des zusätzlichen Kernkapitals	283
Art. 56 Abzüge von Posten des zusätzlichen Kernkapitals	283
Vorbemerkung zu den Abzugsvorschriften der Art. 57 ff.	284
Art. 57 Abzug von Positionen in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals	284
Art. 58 Abzug von Positionen in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche und bei Überkreuzbeteiligung eines Instituts mit dem Ziel der künstlichen Erhöhung der Eigenmittel	285
Art. 59 Abzug von Positionen in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche	285
Art. 60 Abzug von Positionen in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen ein Institut keine wesentliche Beteiligung hält	285
Abschnitt 3. Zusätzliches Kernkapital	286
Art. 61 Zusätzliches Kernkapital	286
Kapitel 4. Ergänzungskapital	286
Abschnitt 1. Posten und Instrumente des Ergänzungskapitals	286
Art. 62 Posten des Ergänzungskapitals	286
Art. 63 Instrumente des Ergänzungskapitals	288
Art. 64 Amortisierung von Ergänzungskapitalinstrumenten	292
Art. 65 Nichterfüllung der Bedingungen für Ergänzungskapitalinstrumente	293
Abschnitt 2. Abzüge von Posten des Ergänzungskapitals	293
Art. 66 Abzüge von Posten des Ergänzungskapitals	293
Vorbemerkung zu Art. 67 ff.	294
Art. 67 Abzüge von Positionen in eigenen Ergänzungskapitalinstrumenten	294
Art. 68 Abzug von Positionen in Ergänzungskapitalinstrumenten von Unternehmen der Finanzbranche und bei Überkreuzbeteiligung eines Instituts mit dem Ziel der künstlichen Erhöhung der Eigenmittel	294
Art. 69 Abzug von Positionen in Ergänzungskapitalinstrumenten von Unternehmen der Finanzbranche	295
Art. 70 Abzug von Ergänzungskapitalinstrumenten, wenn ein Institut keine wesentliche Beteiligung an einem relevanten Unternehmen hält	295
Abschnitt 3. Ergänzungskapital	296
Art. 71 Ergänzungskapital	296
Kapitel 5. Eigenmittel	296
Art. 72 Eigenmittel	296
Kapitel 6. Allgemeine Anforderungen	296
Art. 73 Ausschüttungen auf Eigenmittelinstrumente	296
Art. 74 Positionen in von beaufsichtigten Unternehmen der Finanzbranche begebenen Kapitalinstrumenten, die nicht zu den aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln zählen	298
Art. 75 Abzüge und Laufzeitanforderungen für Verkaufspositionen	299
Art. 76 Indexpositionen in Kapitalinstrumenten	299
Vorbemerkung zu den Bedingungen für die Verringerung der Eigenmittel gemäß Art. 77 ff.	300
Art. 77 Bedingungen für die Verringerung der Eigenmittel	301
Art. 78 Erlaubnis der Aufsichtsbehörden zur Verringerung der Eigenmittel	301
Art. 79 Befristete Ausnahme vom Abzug von den Eigenmitteln	306
Art. 80 Kontinuierliche Prüfung der Eigenmittelqualität	307

Inhaltsverzeichnis

Titel II. Minderheitsbeteiligungen und durch Tochterunternehmen begebene Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals . . .	308
Vorbemerkung	308
Art. 81 Minderheitsbeteiligungen, die zum konsolidierten harten Kernkapital zählen	308
Art. 82 Qualifiziertes zusätzliches Kernkapital, Kernkapital, Ergänzungskapital und qualifizierte Eigenmittel	312
Art. 83 Qualifiziertes zusätzliches Kernkapital und Ergänzungskapital einer Zweckgesellschaft	313
Art. 84 Zum konsolidierten harten Kernkapital gerechnete Minderheitsbeteiligungen	313
Art. 85 Zum konsolidierten Kernkapital zählende qualifizierte Kernkapitalinstrumente	316
Art. 86 Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählendes qualifiziertes Kernkapital	316
Art. 87 Zu den konsolidierten Eigenmitteln zählende qualifizierte Eigenmittel	317
Art. 88 Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende qualifizierte Eigenmittelinstrumente	317
 Titel III. Qualifizierte Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors	 318
Art. 89 Risikogewichtung und Verbot qualifizierter Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors	318
Art. 90 Alternative zum Risikogewicht von 1 250 %	320
Art. 91 Ausnahmen	320
 Teil 3. Eigenmittelanforderungen	 322
Titel I. Allgemeine Anforderungen, Bewertungen und Meldung	322
Kapitel 1. Mindesthöhe der Eigenmittel	322
Abschnitt 1. Eigenmittelanforderungen an Institute	322
Art. 92 Eigenmittelanforderungen	322
Art. 93 Anfangskapitalanforderung an bereits bestehende Unternehmen	328
Art. 94 Ausnahme für Handelsbuch tätigkeiten von geringem Umfang	331
 Abschnitt 2. Eigenmittelanforderungen an Wertpapierfirmen mit beschränkter Zulassung für die Erbringung von Finanzdienstleistungen	 333
Art. 95 Eigenmittelanforderungen an Wertpapierfirmen mit beschränkter Zulassung für die Erbringung von Finanzdienstleistungen	333
Art. 96 Eigenmittelanforderungen an Wertpapierfirmen mit einem Anfangskapital in der in Artikel 28 Absatz 2 der Richtlinie 2013/36/EU festgelegten Höhe	336
Art. 97 Eigenmittel auf der Grundlage der fixen Gemeinkosten	337
Art. 98 Eigenmittel von Wertpapierfirmen auf konsolidierter Basis	342
 Kapitel 2. Berechnung und Meldepflichten	 343
Art. 99 Meldung über Eigenmittelanforderungen und Finanzinformationen	343
Art. 100 Zusätzliche Meldepflichten	346
Art. 101 Besondere Meldepflichten	346
 Kapitel 3. Handelsbuch	 347
Art. 102 Anforderungen für das Handelsbuch	347
Art. 103 Führung des Handelsbuchs	348
Art. 104 Einbeziehung in das Handelsbuch	349
Art. 105 Anforderungen für eine vorsichtige Bewertung	350
Art. 106 Interne Sicherungsgeschäfte	365
 Titel II. Eigenmittelanforderung für das Kreditrisiko	 366
Kapitel 1. Allgemeine Grundsätze	366
Art. 107 Ansätze zur Ermittlung des Kreditrisikos	366
Art. 108 Verwendung des Verfahrens zur Kreditrisikominderung gemäß dem Standard- und dem IRB-Ansatz	368
Art. 109 Behandlung verbriefter Risikopositionen gemäß dem Standard- und dem IRB-Ansatz	368
Art. 110 Behandlung der Kreditrisikoanpassung	369

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 2. Standardansatz	373
Abschnitt 1. Allgemeine Grundsätze	373
Art. 111 Risikopositionswert	373
Art. 112 Risikopositionsklassen	377
Art. 113 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeiträge	381
Abschnitt 2. Risikogewichte	384
Art. 114 Risikopositionen gegenüber Zentralstaaten oder Zentralbanken	384
Art. 115 Risikopositionen gegenüber regionalen oder lokalen Gebietskörperschaften	386
Art. 116 Risikopositionen gegenüber öffentlichen Stellen	389
Art. 117 Risikopositionen gegenüber multilateralen Entwicklungsbanken	391
Art. 118 Risikopositionen gegenüber internationalen Organisationen	393
Art. 119 Risikopositionen gegenüber Instituten	394
Art. 120 Risikopositionen gegenüber beurteilten Instituten	396
Art. 121 Risikopositionen gegenüber unbeurteilten Instituten	398
Art. 122 Risikopositionen gegenüber Unternehmen	400
Art. 123 Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	401
Art. 124 Durch Immobilien besicherte Risikopositionen	402
Art. 125 Durch Wohnimmobilien vollständig besicherte Risikopositionen	406
Art. 126 Durch Gewerbeimmobilien vollständig besicherte Risikopositionen	408
Art. 127 Ausgefallene Positionen	411
Art. 128 Mit besonders hohem Risiko verbundene Positionen	415
Art. 129 Risikopositionen in Form gedeckter Schuldverschreibungen	417
Art. 130 Verbriefungspositionen	439
Art. 131 Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	440
Art. 132 Risikopositionen in Form von Anteilen an OGA	441
Art. 133 Beteiligungsrisikopositionen	445
Art. 134 Sonstige Positionen	447
Abschnitt 3. Anerkennung und Zuordnung von Bonitätsbeurteilungen	450
Unterabschnitt 1. Anerkennung von ECAI	450
Art. 135 Verwendung der Bonitätsbeurteilungen von ECAI	450
Unterabschnitt 2. Zuordnung der Bonitätsbeurteilungen von ECAI	492
Art. 136 Zuordnung der Bonitätsbeurteilungen von ECAI	492
Unterabschnitt 3. Verwendung der Bonitätsbeurteilungen von Exportversicherungsagenturen	507
Art. 137 Verwendung der Bonitätsbeurteilungen von Exportversicherungsagenturen	507
Abschnitt 4. Verwendung der Bonitätsbeurteilungen von ECAI zur Bestimmung des Risikogewichts	508
Art. 138 Allgemeine Anforderungen	508
Art. 139 Bonitätsbeurteilung von Emittenten und Emissionen	514
Art. 140 Lang- und kurzfristige Bonitätsbeurteilungen	515
Art. 141 Positionen in der Landeswährung und in ausländischer Währung	516
Kapitel 3. Auf internen Einstufungen basierender Ansatz (IRB-Ansatz)	517
Abschnitt 1 Erlaubnis der zuständigen Behörden zur Anwendung des IRB-Ansatzes	517
Art. 142 Begriffsbestimmungen	517
Art. 143 Erlaubnis zur Verwendung des IRB-Ansatzes	520
Art. 144 Prüfung eines Antrags auf Verwendung des IRB-Ansatzes durch die zuständigen Behörden	522
Art. 145 Erfahrung mit der Verwendung von IRB-Ansätzen	528
Art. 146 Erforderliche Maßnahmen bei Nichterfüllung der Anforderungen dieses Kapitels	530
Art. 147 Methode für die Zuordnung von Risikopositionen zu Risikopositionsklassen	531
Art. 148 Bedingungen für die Einführung des IRB-Ansatzes in verschiedenen Risikopositionsklassen und Geschäftsbereichen	543

Inhaltsverzeichnis

Art. 149 Bedingungen für die Rückkehr zu weniger anspruchsvollen Ansätzen	546
Art. 150 Bedingungen für eine dauerhafte teilweise Verwendung	548
Abschnitt 2. Berechnung risikogewichteter Positionsbeträge	552
Unterabschnitt 1. Behandlung nach Art der Risikoposition	552
Art. 151 Behandlung nach Risikopositionsklasse	552
Art. 152 Behandlung von Risikopositionen in Form von Anteilen an OGA	555
Unterabschnitt 1. Behandlung nach Art der Risikoposition	559
Art. 153 Risikogewichtete Positionsbeträge für Risikopositionen gegenüber Unternehmen, Instituten, Zentralstaaten und Zentralbanken	559
Art. 154 Risikogewichtete Positionsbeträge von Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	564
Art. 155 Risikogewichtete Positionsbeträge von Beteiligungspositionen	567
Art. 156 Risikogewichtete Positionsbeträge von sonstigen Aktiva ohne Kreditverpflichtungen	571
Unterabschnitt 3. Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge für das Verwässerungsrisiko gekaufter Forderungen	573
Art. 157 Risikogewichtete Positionsbeträge für das Verwässerungsrisiko gekaufter Forderungen	573
Art. 158 Behandlung nach Risikopositionsart	574
Art. 159 Behandlung erwarteter Verlustbeträge	576
Abschnitt 4. PD, LGD und Laufzeit	577
Unterabschnitt 1. Risikopositionen gegenüber Unternehmen, Instituten, Zentralstaaten und Zentralbanken	577
Art. 160 Ausfallwahrscheinlichkeit (PD)	577
Art. 161 Verlustquote bei Ausfall (LGD)	579
Art. 162 Laufzeit	581
Unterabschnitt 2. Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	586
Art. 163 Ausfallwahrscheinlichkeit (PD)	586
Art. 164 Verlustquote bei Ausfall (LGD)	586
Unterabschnitt 3. Beteiligungspositionen, bei denen nach der PD-/ LGD-Methode verfahren werden muss	588
Art. 165 Beteiligungspositionen, bei denen nach der PD/LGD-Methode verfahren werden muss	588
Abschnitt 5. Risikopositionswert	589
Art. 166 Risikopositionen gegenüber Unternehmen, Instituten, Zentralstaaten und Zentralbanken sowie Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	589
Art. 167 Beteiligungspositionen	591
Art. 168 Sonstige Aktiva ohne Kreditverpflichtungen	591
Abschnitt 6. Anforderungen an die Anwendung des IRB-Ansatzes	597
Unterabschnitt 1. Ratingsysteme	597
Art. 169 Allgemeine Grundsätze	597
Art. 170 Struktur von Ratingsystemen	599
Art. 171 Zuordnung zu Ratingstufen oder Risikopools	605
Art. 172 Zuordnung von Risikopositionen	607
Art. 173 Integrität des Zuordnungsprozesses	613
Art. 174 Verwendung von Modellen	618
Art. 175 Dokumentierung von Ratingsystemen	621
Art. 176 Datenpflege	623
Art. 177 Stresstests zur Beurteilung der Angemessenheit der Eigenmittelausstattung	626
Unterabschnitt 2. Risikoquantifizierung	630
Art. 178 Schuldnerausfall	630
Art. 179 Allgemeine Anforderungen an Schätzungen	637
Art. 180 Besondere Anforderungen an PD-Schätzungen	645
Art. 181 Besondere Anforderungen an eigene LGD-Schätzungen	659

Inhaltsverzeichnis

Art. 182 Besondere Anforderungen an eigene Umrechnungsfaktorschätzungen	671
Art. 183 Anforderungen an die Bewertung der Auswirkungen von Garantien und Kreditderivaten auf Risikopositionen gegenüber Unternehmen, Instituten, Zentralstaaten und Zentralbanken, wenn dabei eigene LGD-Schätzungen verwendet werden, und bei Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	677
Art. 184 Anforderungen an angekaufte Forderungen	682
Unterabschnitt 3. Validierung interner Schätzungen	686
Art. 185 Validierung interner Schätzungen	686
Unterabschnitt 4. Anforderungen an Beteiligungspositionen bei der Verwendung interner Modelle	694
Art. 186 Eigenmittelanforderung und Risikoquantifizierung	694
Art. 187 Risikomanagement-Prozess und -Kontrollen	699
Art. 188 Validierung und Dokumentierung	701
Unterabschnitt 5. Interne Unternehmensführung und Überwachung	703
Art. 189 Unternehmensführung	703
Art. 190 Kreditrisikoüberwachung	707
Art. 191 Innenrevision	709
Kapitel 4. Kreditrisikominderung	711
Abschnitt 1. Begriffsbestimmungen und allgemeine Anforderungen	711
Art. 192 Begriffsbestimmungen	711
Art. 193 Grundsätze für die Anerkennung der Wirkung von Kreditrisikominderungstechniken	712
Art. 194 Grundsätze für die Anerkennungsfähigkeit von Kreditrisikominderungstechniken ..	713
Abschnitt 2. Zulässige Formen der Kreditrisikominderung	719
Unterabschnitt 1. Besicherung mit Sicherheitsleistung	719
Art. 195 Netting von Bilanzpositionen	719
Art. 196 Netting-Rahmenvereinbarungen, die Pensionsgeschäfte, Wertpapier- oder Warenverleih- oder -leihgeschäfte oder andere Kapitalmarkttransaktionen betreffen	720
Art. 197 Anerkennungsfähigkeit von Sicherheiten unabhängig von Ansatz und Methode ...	720
Art. 198 Zusätzliche Anerkennungsfähigkeit von Sicherheiten bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	727
Art. 199 Zusätzliche Anerkennungsfähigkeit von Sicherheiten beim IRB-Ansatz	728
Art. 200 Andere Formen der Besicherung mit Sicherheitsleistung	733
Unterabschnitt 2. Absicherung ohne Sicherheitsleistung	735
Art. 201 Ansatzunabhängige Anerkennungsfähigkeit von Sicherungsgebern	735
Art. 202 Anerkennungsfähigkeit von Sicherungsgebern, die die Voraussetzungen für die Behandlung nach Artikel 153 Absatz 3 erfüllen, im Rahmen des IRB-Ansatzes ...	737
Art. 203 Anerkennungsfähigkeit von Garantien als Absicherung ohne Sicherheitsleistung ...	739
Unterabschnitt 3. Arten von Derivaten	740
Art. 204 Anerkennungsfähige Arten von Kreditderivaten	740
Abschnitt 3. Anforderungen	743
Unterabschnitt 1. Besicherung mit Sicherheitsleistung	743
Art. 205 Anforderungen an Vereinbarungen über bilanzielles Netting (außer Netting- Rahmenvereinbarungen im Sinne des Artikels 206)	743
Art. 206 Anforderungen an Aufrechnungs(Netting)-Rahmenvereinbarungen für Pensionsgeschäfte, Wertpapier- oder Warenverleih- oder -leihgeschäfte oder andere Kapitalmarkttransaktionen	744
Art. 207 Anforderungen an Finanzsicherheiten	745
Art. 208 Anforderungen an Immobiliensicherheiten	748
Art. 209 Anforderungen an Forderungen	750
Art. 210 Anforderungen an sonstige Sachsicherheiten	753
Art. 211 Anforderungen, die erfüllt sein müssen, um Leasingrisikopositionen als besichert ansehen zu können	754
Art. 212 Anforderungen an sonstige Arten der Besicherung mit Sicherheitsleistung	755

Inhaltsverzeichnis

Unterabschnitt 2. Absicherung ohne Sicherheitsleistung und synthetische Unternehmensanleihen (Credit Linked Notes)	759
Art. 213 Gemeinsame Anforderungen an Garantien und Kreditderivate	759
Art. 214 Rückbürgschaften von Staaten und anderen öffentlichen Stellen	763
Art. 215 Zusätzliche Anforderungen an Garantien	765
Art. 216 Zusätzliche Anforderungen an Kreditderivate	767
Art. 217 Anforderungen, die für eine Behandlung nach Artikel 153 Absatz 3 erfüllt sein müssen	769
 Abschnitt 4. Berechnung der Auswirkungen der Kreditrisikominderung	771
Unterabschnitt 1. Besicherung mit Sicherheitsleistung	771
Art. 218 Synthetische Unternehmensanleihen („Credit Linked Notes“)	771
Art. 219 Netting von Bilanzpositionen	772
Art. 220 Verwendung der aufsichtlichen oder der auf eigenen Schätzungen beruhenden Volatilitätsanpassungen bei Netting-Rahmenvereinbarungen	772
Art. 221 Verwendung interner Modelle für Netting-Rahmenvereinbarungen	774
Art. 222 Einfache Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	777
Art. 223 Umfassende Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	779
Art. 224 Aufsichtliche Volatilitätsanpassungen bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	782
Art. 225 Auf eigenen Schätzungen beruhende Volatilitätsanpassungen bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	784
Art. 226 Heraufskalierung von Volatilitätsanpassungen bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	787
Art. 227 Bedingungen für eine 0%ige Volatilitätsanpassung bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	787
Art. 228 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge und erwarteten Verlustbeträge bei der umfassenden Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten	789
Art. 229 Bewertungsgrundsätze für sonstige anererkennungsfähige Sicherheiten beim IRB-Ansatz	790
Art. 230 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge und erwarteten Verlustbeträge für andere anererkennungsfähige Sicherheiten beim IRB-Ansatz	792
Art. 231 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge und erwarteten Verlustbeträge bei gemischten Sicherheitenpools	793
Art. 232 Andere Formen der Besicherung mit Sicherheitsleistung	794
 Unterabschnitt 2. Absicherung ohne Sicherheitsleistung	795
Art. 233 Bewertung	795
Art. 234 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge und erwarteten Verlustbeträge im Falle einer Teilabsicherung und Unterteilung in Tranchen	797
Art. 235 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge beim Standardansatz	799
Art. 236 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge und erwarteten Verlustbeträge beim IRB-Ansatz	800
 Abschnitt 5. Laufzeitinkongruenz	800
Art. 237 Laufzeitinkongruenz	800
Art. 238 Laufzeit der Kreditbesicherung	801
Art. 239 Bewertung der Besicherung	802
 Abschnitt 6. Kreditrisikominderungstechniken für Forderungskörbe	804
Art. 240 Erstausfall-Kreditderivate (First-to-default credit derivatives)	804
Art. 241 N-ter-Ausfall-Kreditderivate (Nth-to-default credit derivatives)	805
 Kapitel 5. Verbriefung	806
Abschnitt 1. Begriffsbestimmungen	806
Art. 242 Begriffsbestimmungen	806
 Abschnitt 2. Anerkennung der Übertragung eines signifikanten Risikos	818
Art. 243 Traditionelle Verbriefung	818
Art. 244 Synthetische Verbriefung	826

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 3. Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge	834
Unterabschnitt 1. Grundsätze	834
Art. 245 Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge	834
Art. 246 Risikopositionswert	836
Art. 247 Anerkennung der Kreditrisikominderung bei Verbriefungspositionen	839
Art. 248 Außervertragliche Kreditunterstützung	841
Unterabschnitt 2. Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge für Risikopositionen, die Gegenstand einer synthetischen Verbriefung sind, durch den Originator	843
Art. 249 Allgemeine Behandlung	843
Art. 250 Behandlung von Laufzeitinkongruenzen bei synthetischen Verbriefungen	844
Unterabschnitt 3. Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge gemäß dem Standardansatz	846
Art. 251 Risikogewichte	846
Art. 252 Originatoren und Sponsoren	849
Art. 253 Behandlung unbeurteilter Positionen	850
Art. 254 Behandlung von Verbriefungspositionen in einer Zweitverlust- oder höherrangigen Tranche im Rahmen eines ABCP-Programms	852
Art. 255 Behandlung unbeurteilter Liquiditätsfazilitäten	853
Art. 256 Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für Verbriefungen revolvingender Risikopositionen mit Klauseln für die vorzeitige Rückzahlung	856
Art. 257 Kreditrisikominderung für Verbriefungspositionen, die dem Standardansatz unterliegen	865
Art. 258 Verringerung der risikogewichteten Positionsbeträge	867
Unterabschnitt 4. Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge gemäß dem IRB-Ansatz	868
Art. 259 Rangfolge der Ansätze	868
Art. 260 Maximale risikogewichtete Positionsbeträge	878
Art. 261 Ratingbasierter Ansatz	880
Art. 262 Aufsichtlicher Formelansatz	886
Art. 263 Liquiditätsfazilitäten	895
Art. 264 Kreditrisikominderung für Verbriefungspositionen, die dem IRB-Ansatz unterliegen	896
Art. 265 Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für Verbriefungen revolvingender Risikopositionen mit Klauseln für die vorzeitige Rückzahlung	902
Art. 266 Verringerung der risikogewichteten Positionsbeträge	906
Abschnitt 4. Externe Bonitätsbeurteilungen	909
Art. 267 Verwendung der Bonitätsbeurteilungen von ECAI	909
Art. 268 Anforderungen an Bonitätsbeurteilungen von ECAI	910
Art. 269 Verwendung von Bonitätsbeurteilungen	911
Art. 270 Zuordnung	913
Kapitel 6. Gegenparteausfallrisiko	914
Vorbemerkung	914
Abschnitt 1. Begriffsbestimmungen	915
Art. 271 Ermittlung des Risikopositionswerts	915
Art. 272 Begriffsbestimmungen	916
Abschnitt 2. Methoden zur Berechnung des Risikopositionswerts	919
Art. 273 Methoden zur Berechnung des Risikopositionswerts	919
Abschnitt 3. Marktbewertungsmethode	921
Art. 274 Marktbewertungsmethode	921
Abschnitt 4. Ursprungsrisikomethode	922
Art. 275 Ursprungsrisikomethode	922
	XV

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 5. Standardmethode	923
Vorbemerkung	923
Art. 276 Standardmethode	923
Art. 277 Geschäfte mit linearem Risikoprofil	924
Art. 278 Geschäfte mit nicht linearem Risikoprofil	925
Art. 279 Behandlung von Sicherheiten	925
Art. 280 Berechnung von Standardmethode-Risikopositionen	926
Art. 281 Standardmethode-Zinsrisikopositionen	926
Art. 282 Hedging-Sätze	927
 Abschnitt 6. Auf einem internen Modell beruhende Methode	929
Vorbemerkung	929
Art. 283 Erlaubnis zur Verwendung der auf einem internen Modell beruhenden Methode ..	930
Art. 284 Risikopositionswert	932
Art. 285 Risikopositionswert bei Netting-Sätzen mit Nachschussvereinbarung	936
Art. 286 Management des Gegenparteiausfallrisikos (CCR) – Grundsätze, Verfahren und Systeme	939
Art. 287 Organisationsstrukturen für das CCR-Management	941
Art. 288 Überprüfung des CCR-Managementsystems	943
Art. 289 Praxistest	944
Art. 290 Stresstests	945
Art. 291 Korrelationsrisiko	947
Art. 292 Integrität des Modellierungsprozesses	949
Art. 293 Anforderungen an das Risikomanagementsystem	952
Art. 294 Validierungsanforderungen	955
 Abschnitt 7. Vertragliches Netting	957
Art. 295 Anerkennung der risikomindernden Effekte von vertraglichem Netting	957
Art. 296 Anerkennung vertraglicher Nettingvereinbarungen	958
Art. 297 Pflichten der Institute	960
Art. 298 Folgen der Anerkennung der risikomindernden Effekte von vertraglichem Netting	961
 Abschnitt 8. Positionen im Handelsbuch	963
Art. 299 Positionen im Handelsbuch	963
 Abschnitt 9. Eigenmittelanforderungen für Risikopositionen gegenüber einer zentralen Gegenpartei	965
Vorbemerkung Art. 300–311	965
Art. 300 Begriffsbestimmungen	966
Art. 301 Sachlicher Geltungsbereich	968
Art. 302 Überwachung der Risikopositionen gegenüber zentralen Gegenparteien	969
Art. 303 Behandlung der Risikopositionen von Clearingmitgliedern gegenüber zentralen Gegenparteien	970
Art. 304 Behandlung der Risikopositionen von Clearingmitgliedern gegenüber Kunden	970
Art. 305 Behandlung der Risikopositionen von Kunden	972
Art. 306 Eigenmittelanforderungen für Handelsrisikopositionen	974
Art. 307 Eigenmittelanforderungen für vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds einer ZGP ..	976
Art. 308 Eigenmittelanforderungen für vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds einer qualifizierten ZGP	976
Art. 309 Eigenmittelanforderungen für vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds einer nicht qualifizierten ZGP und für nicht vorfinanzierte Beiträge zu einer nicht qualifizierten ZGP	977
Art. 310 Alternative Berechnung der Eigenmittelanforderung für Risikopositionen gegenüber einer qualifizierten ZGP	978
Art. 311 Eigenmittelanforderungen für Risikopositionen gegenüber ZGP, die bestimmte Bedingungen nicht mehr erfüllen	978
 Titel III. Eigenmittelanforderungen für das operationelle Risiko	980
Vorbemerkung	980

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Allgemeine Grundsätze für die Verwendung der verschiedenen Ansätze	982
Art. 312 Genehmigung und Anzeige	982
Art. 313 Rückkehr zu weniger komplizierten Ansätzen	991
Art. 314 Kombination verschiedener Ansätze	992
Kapitel 2. Basisindikatoransatz	995
Art. 315 Eigenmittelanforderung	995
Art. 316 Maßgeblicher Indikator	996
Kapitel 3. Standardansatz	1001
Art. 317 Eigenmittelanforderung	1001
Art. 318 Grundsätze für die Zuordnung zu Geschäftsfeldern	1003
Art. 319 Alternativer Standardansatz	1006
Art. 320 Bedingungen für die Verwendung des Standardansatzes	1008
Kapitel 4. Fortgeschrittene Messansätze	1010
Art. 321 Qualitative Anforderungen	1010
Art. 322 Quantitative Anforderungen	1014
Art. 323 Auswirkung von Versicherungen und anderen Risikoübertragungsmechanismen	1023
Art. 324 Klassifizierung der Verlustereignisse	1026
Titel IV. Eigenmittelanforderungen für das Marktrisiko	1027
Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen	1027
Art. 325 Anwendung der Anforderungen auf konsolidierter Basis	1027
Kapitel 2. Eigenmittelanforderungen für das Positionsrisiko	1028
Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen und spezifische Instrumente	1028
Art. 326 Eigenmittelanforderungen für das Positionsrisiko	1028
Art. 327 Berechnung der Nettoposition	1029
Art. 328 Zinsterminkontrakte und Terminpositionen	1030
Art. 329 Optionen und Optionsscheine	1033
Art. 330 Swaps	1035
Art. 331 Zinsrisiko von Derivaten	1035
Art. 332 Kreditderivate	1038
Art. 333 Im Rahmen von Rückkaufsvereinbarungen übertragene oder verliehene Wertpapiere	1043
Abschnitt 2. Schuldtitel	1044
Art. 334 Nettopositionen in Schuldtiteln	1044
Unterabschnitt 1. Spezifisches Risiko	1044
Art. 335 Obergrenze der Eigenmittelanforderung für eine Nettoposition	1044
Art. 336 Eigenmittelanforderung für Schuldtitel, die keine Verbriefungspositionen darstellen	1045
Art. 337 Eigenmittelanforderung für Verbriefungspositionen	1050
Art. 338 Eigenmittelanforderung für das Korrelationshandelsportfolio	1052
Unterabschnitt 2. Allgemeines Risiko	1053
Art. 339 Laufzeitbezogene Berechnung des allgemeinen Risikos	1053
Art. 340 Durationsbasierte Berechnung des allgemeinen Risikos	1057
Abschnitt 3. Aktieninstrumente	1061
Art. 341 Nettopositionen in Aktieninstrumenten	1061
Art. 342 Spezifisches Risiko von Aktieninstrumenten	1063
Art. 343 Allgemeines Risiko von Aktieninstrumenten	1063
Art. 344 Aktienindizes	1063
Abschnitt 4. Übernahmegarantien	1065
Art. 345 Verringerung von Nettopositionen	1065

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 5. Eigenmittelanforderungen für das spezifische Risiko bei über Kreditderivate abgesicherten Positionen	1066
Art. 346 Anerkennung von Absicherungen über Kreditderivate	1066
Art. 347 Anerkennung von Absicherungen über Erstausfall-Kreditderivate und n-ter-Ausfall-Kreditderivate	1068
Abschnitt 6. Eigenmittelanforderungen für OGA	1069
Art. 348 Eigenmittelanforderungen für OGA	1069
Art. 349 Allgemeine Anforderungen an OGA	1070
Art. 350 Spezifische Methoden für OGA	1071
Kapitel 3. Eigenmittelanforderungen für das Fremdwährungsrisiko	1073
Art. 351 Schwellenwert und Gewichtung für das Fremdwährungsrisiko	1073
Art. 352 Berechnung der gesamten Netto-Fremdwährungsposition	1074
Art. 353 Fremdwährungsrisiko von OGA	1081
Art. 354 Eng verbundene Währungen	1082
Kapitel 4. Eigenmittelanforderungen für das Warenpositionsrisiko	1085
Art. 355 Wahl der Methode für das Warenpositionsrisiko	1085
Art. 356 Ergänzende Warengeschäfte	1085
Art. 357 Positionen in Waren	1086
Art. 358 Spezifische Instrumente	1087
Art. 359 Laufzeitbandverfahren	1089
Art. 360 Vereinfachtes Verfahren	1092
Art. 361 Erweitertes Laufzeitbandverfahren	1093
Kapitel 5. Verwendung interner Modelle zur Berechnung der Eigenmittelanforderungen	1094
Abschnitt 1. Erlaubnis und Eigenmittelanforderungen	1094
Art. 362 Spezifische und allgemeine Risiken	1094
Art. 363 Erlaubnis zur Verwendung interner Modelle	1096
Art. 364 Eigenmittelanforderungen bei der Verwendung interner Modelle	1101
Abschnitt 2. Allgemeine Anforderungen	1104
Art. 365 Berechnung des Risikopotenzials und des Risikopotenzials unter Stressbedingungen	1104
Art. 366 Aufsichtliche Rückvergleiche und Multiplikationsfaktoren	1107
Art. 367 Anforderungen an die Risikomessung	1110
Art. 368 Qualitative Anforderungen	1114
Art. 369 Interne Validierung	1119
Abschnitt 3. Besondere Anforderungen an die Entwicklung von Modellen für spezifische Risiken	1120
Art. 370 Anforderungen an die Entwicklung von Modellen für spezifische Risiken	1120
Art. 371 Ausschlüsse aus Modellen für das spezifische Risiko	1123
Abschnitt 4. Internes Modell für das zusätzliche Ausfall- und Migrationsrisiko	1123
Art. 372 Pflicht zur Bereitstellung eines internen Modells für das zusätzliche Ausfall- und Migrationsrisiko (IRC-Modell)	1123
Art. 373 Anwendungsbereich des internen IRC-Modells	1125
Art. 374 Parameter des internen IRC-Modells	1126
Art. 375 Anerkennung von Absicherungen im internen IRC-Modell	1129
Art. 376 Besondere Anforderungen an das interne IRC-Modell	1130
Abschnitt 5. Internes Modell für Korrelationshandelsaktivitäten	1132
Art. 377 Anforderungen an ein internes Modell für Korrelationshandelsaktivitäten	1132
Titel V. Eigenmittelanforderungen für das Abwicklungsrisiko	1136
Art. 378 Abwicklungs-/Lieferungsrisiko	1136

Inhaltsverzeichnis

Art. 379 Vorleistungen	1137
Art. 380 Aussetzung der Eigenmittelanforderungen	1140
Titel VI. Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung (CVA-Risiko)	1140
Vorbemerkung Art. 381–386	1140
Art. 381 Begriff der Anpassung der Kreditbewertung	1141
Art. 382 Anwendungsbereich	1142
Art. 383 Fortgeschrittene Methode	1147
Art. 384 Standardmethode	1151
Art. 385 Alternative zur Verwendung der CVA-Methoden für die Berechnung der Eigenmittelanforderungen	1154
Art. 386 Anerkennungsfähige Absicherungsgeschäfte	1154
Teil 4. Großkredite	1157
Art. 387 Gegenstand	1157
Art. 388 Ausnahmen von der Anwendung	1158
Art. 389 Begriffsbestimmung	1159
Art. 390 Berechnung des Risikopositionswerts	1160
Art. 391 Begriffsbestimmung des Instituts für die Zwecke von Großkrediten	1187
Art. 392 Begriffsbestimmung des Großkredits	1189
Art. 393 Kapazitäten zur Ermittlung und Verwaltung von Großkrediten	1190
Art. 394 Meldepflichten	1191
Art. 395 Obergrenze für Großkredite	1217
Art. 396 Einhaltung der Anforderungen für Großkredite	1228
Art. 397 Berechnung zusätzlicher Eigenmittelanforderungen für Großkredite im Handelsbuch	1229
Art. 398 Verfahren zur Vermeidung einer Umgehung der zusätzlichen Eigenmittelanforderung durch Institute	1233
Art. 399 Anerkannte Kreditrisikominderungstechniken	1234
Art. 400 Ausnahmen	1236
Art. 401 Berechnung der Wirkung von Kreditrisikominderungstechniken	1245
Art. 402 Risikopositionen, die aus Hypothekendarlehen resultieren	1248
Art. 403 Substitutionsansatz	1252
Teil 5. Risikopositionen aus übertragenen Kreditrisiken	1255
Titel I. Allgemeine Bestimmungen für diesen Teil	1255
Art. 404 Anwendungsbereich	1255
Titel II. Anforderungen an Anlegerinstitute	1256
Art. 405 Selbstbehalt des Emittenten	1256
Art. 406 Sorgfaltsprüfung	1263
Art. 407 Zusätzliches Risikogewicht	1267
Titel III. Anforderungen an Sponsoren und Originatoren	1269
Art. 408 Kreditvergabekriterien	1269
Art. 409 Offenlegung gegenüber Anlegern	1270
Art. 410 Einheitliche Bedingungen für die Anwendung	1272
Teil 6. Liquidität	1274
Vorbemerkung	1275
Titel I. Begriffsbestimmungen und Liquiditätsanforderung	1278
Art. 411 Begriffsbestimmungen	1278
Art. 412 Liquiditätsdeckungsanforderung	1279
Art. 413 Stabile Refinanzierung	1284
Art. 414 Einhaltung der Liquiditätsanforderungen	1285
Titel II. Liquiditätsmeldungen	1286
Art. 415 Meldepflicht und Meldeformat	1286
Art. 416 Meldung liquider Aktiva	1289
Art. 417 Operative Anforderungen an den Bestand an liquiden Aktiva	1293
	XIX

Inhaltsverzeichnis

Art. 418 Bewertung liquider Aktiva	1295
Art. 419 Währungen mit begrenzter Verfügbarkeit liquider Aktiva	1297
Art. 420 Liquiditätsabflüsse	1299
Art. 421 Abflüsse bei Privatkundeneinlagen	1302
Art. 422 Abflüsse bei sonstigen Verbindlichkeiten	1305
Art. 423 Zusätzliche Abflüsse	1308
Art. 424 Abflüsse aus Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	1310
Art. 425 Zuflüsse	1313
Art. 426 Aktualisierung künftiger Liquiditätsanforderungen	1316
Titel III. Meldungen betreffend die stabile Refinanzierung	1317
Art. 427 Positionen, die eine stabile Refinanzierung bieten	1317
Art. 428 Positionen, die stabile Refinanzierung erfordern	1319
Teil 7. Verschuldung	1321
Vorbemerkung	1321
Art. 429 aF Berechnung der Verschuldungsquote	1321
Art. 429 Berechnung der Verschuldungsquote	1327
Art. 429a Risikopositionswert von Derivatgeschäften	1332
Art. 429b Aufschlag auf das Gegenparteiausfallrisiko von Pensionsgeschäften, Wertpapier- oder Warenverleih- oder -leihgeschäften, Geschäften mit langer Abwicklungsfrist und Lombardgeschäften	1334
Art. 430 Meldepflicht	1335
Teil 8. Offenlegung durch Institute	1337
Titel I. Allgemeine Grundsätze	1337
Art. 431 Anwendungsbereich der Offenlegungspflichten	1337
Art. 432 Nicht wesentliche Informationen, Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen	1344
Art. 433 Häufigkeit der Offenlegung	1347
Art. 434 Mittel der Offenlegung	1350
Titel II. Technische Kriterien für Transparenz und Offenlegung	1353
Art. 435 Risikomanagementziele und -politik	1353
Art. 436 Anwendungsbereich	1360
Art. 437 Eigenmittel	1363
Art. 438 Eigenmittelanforderungen	1387
Art. 439 Gegenparteiausfallrisiko	1392
Art. 440 Kapitalpuffer	1396
Art. 441 Indikatoren der globalen Systemrelevanz	1402
Art. 442 Kreditrisikoanpassungen	1422
Art. 443 Unbelastete Vermögenswerte	1426
Art. 444 Inanspruchnahme von ECAI	1430
Art. 445 Marktrisiko	1432
Art. 446 Operationelles Risiko	1433
Art. 447 Risiko aus nicht im Handelsbuch enthaltenen Beteiligungspositionen	1434
Art. 448 Zinsrisiko aus nicht im Handelsbuch enthaltenen Positionen	1438
Art. 449 Risiko aus Verbriefungspositionen	1441
Art. 450 Vergütungspolitik	1452
Art. 451 Verschuldung	1459
Titel III. Anforderungen an die Verwendung bestimmter Instrumente oder Methoden	1474
Art. 452 Anwendung des IRB-Ansatzes auf Kreditrisiken	1474
Art. 453 Verwendung von Kreditrisikominderungstechniken	1483
Art. 454 Verwendung fortgeschrittener Messansätze für operationelle Risiken	1487
Art. 455 Verwendung interner Modelle für das Marktrisiko	1488
Teil 9. Delegierte Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte	1492
Art. 456 Delegierte Rechtsakte	1492

Inhaltsverzeichnis

Art. 457 Technische Anpassungen und Korrekturen	1510
Art. 458 Auf Ebene eines Mitgliedstaats festgestelltes Makroaufsichts- oder Systemrisiko	1511
Art. 459 Aufsichtliche Anforderungen	1515
Art. 460 Liquidität	1517
Art. 461 Überprüfung der schrittweisen Einführung der Liquiditätsdeckungsanforderung ...	1518
Art. 462 Ausübung der Befugnis	1519
Art. 463 Einwände gegen technische Regulierungsstandards	1520
Art. 464 Europäischer Bankenausschuss	1521
 Teil 10. Übergangsbestimmungen, Berichte, Prüfungen und Änderungen	 1522
Titel I. Übergangsbestimmungen	1522
 Kapitel 1. Eigenmittelanforderungen, zeitwertbilanzierte nicht realisierte Gewinne und Verluste und Abzüge	 1522
Abschnitt 1. Eigenmittelanforderungen	1522
Art. 465 Eigenmittelanforderungen	1522
Art. 466 Erstmalige Anwendung Internationaler Rechnungslegungsvorschriften	1523
 Abschnitt 2. Zeitwertbilanzierte nicht realisierte Gewinne und Verluste	 1524
Art. 467 Zeitwertbilanzierte nicht realisierte Verluste	1524
Art. 468 Zeitwertbilanzierte nicht realisierte Gewinne	1531
 Abschnitt 3. Abzüge	 1536
Unterabschnitt 1. Abzüge von Posten des harten Kernkapitals	1536
Art. 469 Abzüge von Posten des harten Kernkapitals	1536
Art. 470 Ausnahmen vom Abzug von Posten des harten Kernkapitals	1537
Art. 471 Ausnahmen vom Abzug von Beteiligungen an Versicherungsunternehmen von Posten des harten Kernkapitals	1538
Art. 472 Nicht vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten	1539
Art. 473 Einführung von Änderungen des IAS 19	1541
 Unterabschnitt 2. Abzüge von Posten des zusätzlichen Kernkapitals	 1542
Art. 474 Abzüge von Posten des zusätzlichen Kernkapitals	1542
Art. 475 Nicht von Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringende Posten ...	1543
 Unterabschnitt 3. Abzüge von Posten des Ergänzungskapitals	 1544
Art. 476 Abzüge von Posten des Ergänzungskapitals	1544
Art. 477 Abzüge von Ergänzungskapitalposten	1545
 Unterabschnitt 4. Auf Abzüge anwendbare Prozentsätze	 1546
Art. 478 Auf Abzüge von Posten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals anwendbare Prozentsätze	1546
 Abschnitt 4. Minderheitsbeteiligungen und durch Tochterunternehmen begebene Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals	 1548
Art. 479 Anerkennung von nicht als Minderheitsbeteiligungen geltenden Instrumenten und Positionen im konsolidierten harten Kernkapital	1548
Art. 480 Anerkennung von Minderheitsbeteiligungen und qualifiziertem zusätzlichem Kernkapital und Ergänzungskapital in den konsolidierten Eigenmitteln	1549
 Abschnitt 5. Zusätzliche Korrekturposten sowie Abzüge	 1551
Art. 481 Zusätzliche Korrekturposten sowie Abzüge	1551
Art. 482 Anwendung auf Derivatgeschäfte mit Pensionsfonds	1552
 Kapitel 2. Bestandsschutz für Kapitalinstrumente	 1553
Abschnitt 1. Instrumente der staatlichen Beihilfe	1553
Art. 483 Bestandsschutz für Instrumente der staatlichen Beihilfe	1553

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 2. Instrumente, die keine staatlichen Beihilfen darstellen	1555
Unterabschnitt 1. Bestandsschutzfähigkeit und Beschränkungen des Bestandsschutzes	1555
Vorbemerkung	1555
Art. 484 Bestandsschutzfähige Posten, die nach den nationalen Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie 2006/48/EG als Eigenmittel gelten	1556
Art. 485 Anerkennung von Agio, das mit Posten, die nach den nationalen Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie 2006/48/EG als Eigenmittel gelten, verbunden ist, als hartes Kernkapital	1559
Art. 486 Beschränkungen des Bestandsschutzes bei Posten innerhalb von Posten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals	1560
Art. 487 Vom Bestandsschutz für Posten des harten Kernkapitals oder des zusätzlichen Kernkapitals ausgenommene Posten in anderen Eigenmittelbestandteilen	1564
Art. 488 Amortisation von Posten, die als Ergänzungskapitalposten bestandsgeschützt sind ...	1565
Unterabschnitt 2. Einbeziehung von Instrumenten mit Kündigungsmöglichkeit und Tilgungsanreiz in Posten des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals	1565
Art. 489 Hybride Instrumente mit Kündigungsmöglichkeit und Tilgungsanreiz	1565
Art. 490 Ergänzungskapitalposten mit einem Tilgungsanreiz	1567
Art. 491 Effektiver Fälligkeitstermin	1568
Kapitel 3. Übergangsbestimmungen für die Offenlegung von Eigenmitteln	1568
Art. 492 Offenlegung von Eigenmitteln	1568
Kapitel 4. Großkredite, Eigenmittelanforderungen, Verschuldung und Basel-I-Untergrenze	1579
Art. 493 Übergangsbestimmungen für Großkredite	1579
Art. 494 Übergangsbestimmungen für anrechenbare Eigenmittel	1582
Art. 495 Behandlung von Beteiligungspositionen bei der Anwendung des IRB-Ansatzes	1583
Art. 496 Eigenmittelanforderungen für gedeckte Schuldverschreibungen	1585
Art. 497 Eigenmittelanforderungen für Risikopositionen gegenüber zentralen Gegenparteien	1586
Art. 498 Ausnahme für Warenhändler	1587
Art. 499 Verschuldung	1588
Art. 500 Übergangsbestimmungen – Basel-I-Untergrenze	1589
Art. 501 Abzug von den Eigenmittelanforderungen für das Kreditrisiko von Risikopositionen gegenüber KMU	1591
Titel II. Berichte und Überprüfungen	1593
Art. 502 Zyklische Effekte von Eigenmittelanforderungen	1593
Art. 503 Eigenmittelanforderungen für Risikopositionen in Form gedeckter Schuldverschreibungen	1594
Art. 504 Von staatlichen Stellen im Notfall gezeichnete Kapitalinstrumente	1595
Art. 505 Prüfung langfristiger Finanzierungen	1595
Art. 506 Kreditrisiko – Definition des Ausfalls	1595
Art. 507 Großkredite	1596
Art. 508 Anwendungsstufe	1596
Art. 509 Liquiditätsanforderungen	1597
Art. 510 Anforderungen in Bezug auf stabile Refinanzierung	1601
Art. 511 Verschuldung	1603
Art. 512 Risikopositionen aus übertragenen Kreditrisiken	1606
Art. 513 Vorschriften der Makroaufsicht	1606
Art. 514 Gegenparteausfallrisiko und Ursprungsrisikomethode	1607
Art. 515 Überwachung und Evaluierung	1607
Art. 516 Langfristige Finanzierungen	1608
Art. 517 Begriffsbestimmung der anrechenbaren Eigenmittel	1608
Art. 518 Prüfung der Kapitalinstrumente, die abgeschrieben oder umgewandelt werden können, wenn ein Fortbestand nicht mehr gegeben ist	1608
Art. 519 Abzug der Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage von Posten des harten Kernkapitals	1609

Inhaltsverzeichnis

Titel III. Änderungen	1609
Art. 520 Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012	1609
 Teil 11. Schlussbestimmungen	1613
Art. 521 Inkrafttreten und Geltungsbeginn	1613
 J. Verordnung zur angemessenen Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen und gemischten Finanzholding-Gruppen (Solvabilitätsverordnung – SolvV)	
 Teil 1. Allgemeine Vorschriften	1615
§ 1 Anwendungsbereich	1615
§ 2 Anträge und Anzeigen	1616
 Teil 2. Nähere Bestimmungen zu den Eigenmittelanforderungen für Institute und Gruppen	1617
Kapitel 1. Interne Ansätze	1617
Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen	1617
§ 3 Prüfungen bei Verwendung eines erlaubnispflichtigen Ansatzes zur Ermittlung der Mindesteigenmittelanforderungen	1617
§ 4 Maßnahmen bei Mängeln bei der Risikoerfassung oder der Nichteinhaltung der Anforderungen bei Verwendung eines erlaubnispflichtigen Ansatzes zur Ermittlung der Mindesteigenmittelanforderungen	1620
§ 5 Berechnungen und Meldungen für das aufsichtliche Benchmarking bei der Anwendung interner Ansätze	1622
§ 6 Aufsichtliches Benchmarking interner Ansätze	1624
Abschnitt 2. Ergänzende Regelungen zum IRB-Ansatz	1625
§ 7 IRB-Ansatz-Eignungsprüfungen für interne Ratingsysteme und Beteiligungsrisikomodelle	1625
§ 8 Zeitraum für die Umsetzung des IRB-Ansatzes	1628
§ 9 Anforderungen an die Umsetzung des IRB-Ansatzes	1629
§ 10 IRB-Ansatz-Schwellen; aufsichtlicher Referenzpunkt	1631
§ 11 Berechnung des Abdeckungsgrads	1633
§ 12 Im Zähler für den Abdeckungsgrad zu berücksichtigende IRB-Ansatz-Positionen	1635
§ 13 Im Nenner für den Abdeckungsgrad zu berücksichtigende Positionen; Grundgesamtheit für den Abdeckungsgrad	1638
§ 14 Auslaufender Geschäftsbereich; Neugeschäft; zu berücksichtigendes Bestandsgeschäft	1641
§ 15 Dauerhafte Ausnahme von der Anwendung des IRB-Ansatzes für steuererhebende Kirchen und Religionsgesellschaften	1643
§ 16 Wesentlichkeitsschwelle für den 90-Tage-Verzug	1644
§ 17 Berücksichtigungsfähige Arten von Beteiligungen für die Ausnahme von der Anwendung des IRB-Ansatzes bis 31. Dezember 2017	1644
Abschnitt 3. Ergänzende Regelungen zur IMM	1645
§ 18 IMM-Eignungsprüfung	1645
Abschnitt 4. Ergänzende Regelungen zu internen Einstufungsverfahren	1647
§ 19 Eignungsprüfungen für interne Einstufungsverfahren	1647
Abschnitt 5. Ergänzende Regelungen zu operationellen Risiken	1649
§ 20 AMA-Eignungsprüfung	1649
Abschnitt 6. Ergänzende Regelungen zu internen Modellen für Marktrisiken	1650
§ 21 Interne Modelle-Eignungsprüfung	1650
 Kapitel 2. Vorgaben für die Bemessung des Beleihungswertes	1652
§ 22 Vorgaben für die Bemessung des Beleihungswerts von Immobilien	1652

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3. Nähere Bestimmungen zu den Übergangsvorschriften für die Eigenmittelanforderungen	1653
§ 23 Prozentsätze für die Kapitalquoten	1653
Teil 3. Nähere Bestimmungen zur Ermittlung der Eigenmittel	1653
Kapitel 1. Nähere Bestimmungen zu den Übergangsvorschriften für die Ermittlung der Eigenmittel	1653
§ 24 Prozentsätze für die Berücksichtigung von in der Bilanz ausgewiesenen nicht realisierten Verlusten aus Vermögensgegenständen oder Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	1653
§ 25 Prozentsätze für die Berücksichtigung von in der Bilanz ausgewiesenen nicht realisierten Gewinnen aus Vermögensgegenständen oder Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	1655
§ 26 Prozentsätze für die Abzüge vom harten Kernkapital, zusätzlichen Kernkapital und Ergänzungskapital	1656
§ 27 Prozentsätze für die Anerkennung von nicht als Minderheitenbeteiligungen geltenden Instrumenten und Positionen im konsolidierten harten Kernkapital	1661
§ 28 Faktoren für die Anerkennung von Minderheitsbeteiligungen und qualifizierten zusätzlichem Kernkapital sowie Ergänzungskapital	1663
§ 29 Prozentsätze für Abzüge nach den Artikeln 32 bis 36, 56 und 66 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1664
§ 30 Prozentsatz für die Anpassung nach Artikel 36 Absatz 1 Buchstabe i und Artikel 49 Absatz 1 und 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1667
§ 31 Prozentsätze für die Begrenzung der unter Bestandsschutz fallenden Instrumente des harten Kernkapitals, zusätzlichen Kernkapitals und Ergänzungskapitals nach Artikel 484 Absatz 3 bis 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1667
Kapitel 2. Behandlung der nach der Äquivalenzmethode bewerteten Beteiligungen bei Gruppen	1669
§ 32 Behandlung der nach der Äquivalenzmethode bewerteten Beteiligungen bei Anwendung des Verfahrens nach § 10a Absatz 5 des Kreditwesengesetzes	1669
Teil 4. Nähere Bestimmungen zum antizyklischen Kapitalpuffer und zur kombinierten Kapitalpuffer-Anforderung	1670
Kapitel 1. Antizyklischer Kapitalpuffer	1670
§ 33 Festlegung der Quote für den inländischen antizyklischen Kapitalpuffer	1670
§ 34 Veröffentlichung der Quote	1671
§ 35 Zusätzliche Veröffentlichungen für Quoten in Drittstaaten	1672
§ 36 Maßgebliche Risikopositionen	1672
Kapitel 2. Kombinierte Kapitalpuffer-Anforderung	1676
§ 37 Maximal ausschüttungsfähiger Betrag	1676
Teil 5. Übergangs- und Schlussbestimmungen	1678
§ 38 Übergangsvorschriften	1678
§ 39 Inkrafttreten, Außerkrafttreten	1679
Sachverzeichnis	1681